

2. Holtes *spirituales non timendo*: Daß wir unsere geistliche Feinde nicht fürchten: Unsere Sünden müssen wir zwar bekennen/ vnd leyd vber dieselbe tragen/ aber nicht darin verzagen: Dann von Christo zeugen alle Propheten / daß durch seinen Namen / alle die an ihn glauben/ Vergebung der Sünden empfangen/ Act. 10. vers. 43. Fürm Tode haben wir vns nicht zu fürchten; denn wer an Christum gläubet / der dringet vom Tode zum Leben hindurch / Joh. 5. v. 24. Der Teuffel kan vns kein Leyd zufügen; wann wir ihm nur fest im Glauben widerstehen / 1. Pet. 5. v. 9.

3. *Afflictiones temporales patienter perferendo*: Daß wir die zeitliche Trübsal mit Gedult ertragen: Weilens vns Christus ein ewiges Leben erworben/ so müssen wir das zeitliche Elend gedultig annehmen: Ehe man zu ehren kompt / muß man zuvor leyden / Prov. 15. v. ult. durch viel Trübsal müssen wir in das Reich Gottes gehen/ Act. 14. v. 22. wollen wir mit leben/ so müssen wir mit sterben/ wollen wir mit herrschen/ so müssen wir mit dulden/ 2. Tim. 2. v. 11. vnd dabey gedenccken: daß dieser Zeit Leyden der Herrligkeit nicht werth sey/ die an vns soll offenbaret werden/ Rom. 8. v. 18. sondern daß vnser Trübsal/ die zeitlich vnd leicht ist/ in vns schaffet eine ewige vnd vber alle massen wichtige Herrligkeit/ 2. Cor. 4. v. 17. Zu welcher vns wolle verhelffen Gott der Vatter/ durch seinen heiligen Geist/ vmb vnsero Siegesfürsten Jesu Christi willen/ Amen/ Amen.

Dritte